

## Katzwanger Badminton-Erste kehrt mit einem Punkt heim

Geschrieben von: sb

Sonntag, den 21. Januar 2018 um 10:10 Uhr

---

Am Samstag, den 20. Januar 2018, eröffnete die Badminton-Erste des ARSV die Rückrunde in der Bezirksliga am Schlachthof, beim TSV 1846 Nürnberg III.

Nach kurzer Verzögerung begann das Spiel in der kleineren Hälfte der Halle, die lichttechnisch kompakter ist. Die Herrendoppel starteten etwas nervös mit innerem "Punktendruck". Vor allem unserem Spitzenduo, Marco und Jens, gelang es nicht, diese Nervosität abzulegen. Marco fand nicht zu seiner Leistung und das 1. HD verkaufte sich deutlich unter Wert gegen zwei in vielerlei Hinsicht aggressive Gegner. Das 2. Doppel lief für Jürgen und Ersatzmann Bernhard zwar ruhiger, aber gegen zwei flinke asiatische Herren nicht erfolgreich.

Da gingen im Damendoppel Sabine und Bärbel mit gemischten Gefühlen aufs Feld und versiebt dank des infektiösen Punktendrucks fast den ersten Satz. Das ging mit 22:20 gerade noch gut. Im zweiten Satz wurde den Gegnerinnen nicht mehr viel geschenkt und endlich kam ein etwas erlösender Punkt für Katzwang auf die Spielrechnung.

Weitere Erfolge konnte der ARSV in den Herreneinzeln feiern: Jürgen machte den Anfang. Er gab zwar den ersten Satz in der Verlängerung 22:24 ab, wurde jedoch im zweiten Satz immer souveräner. Leider konnte er diese Überlegenheit nicht mehr bis zum Ende beweisen, da sein Gegner wegen Verletzung aufgeben musste. Der Punkt ging so oder so an Jürgen. Marco zeigte sich im Spitzeneinzel ruhiger als im Doppel. Dass er den 1. Satz 19:21 abgab, war der Ruhe wohl nicht förderlich. Er behielt diesmal trotzdem besser die Nerven. Der 2. Satz ging mit 16:21 wieder an den Gegner. Da würde man sich noch eine Rück-Rückrunde mit einer Revanche wünschen.

Jens machte es am spannendsten und musste im 1. Satz zunächst Federn lassen. 14:21 für Schlachthof. Mit Krimi-Spannung und Höchstkonzentration schlug er sich im 2. Satz durch die Verlängerung bis zum erleichternden 26:24. Auch der 3. Satz blieb spannend! Der Matchball landete schließlich bei 16:21 auf der gegnerischen Seite, und der Punkt bei den Gästen aus Katzwang.

Sabine und Bernhard fühlten sich im Mixed sichtlich wohl. Im 1. Satz konnten sie einen Rückstand bei 16:19 umkehren und in die Verlängerung gehen. Als das Glück nicht auf ihrer Seite war und die Gegner sich über ihr 20:22 freuten, war die Nervosität wieder da. Oder die Gegner waren doch einfach besser als gedacht. Oder, oder... Gelingen wollte jedenfalls nicht

## **Katzwanger Badminton-Erste kehrt mit einem Punkt heim**

Geschrieben von: sb

Sonntag, den 21. Januar 2018 um 10:10 Uhr

---

mehr so viel, und so hatte der TSV mit dem vierten gewonnenen Spiel bereits einen Punkt sicher.

Im letzten Spiel des Tages mussten die Einzeldamen also um Sieg und Unentschieden spielen. Als der jungen Spielerin vom Schlachthof das zugeflüstert wurde, schlug sich die liebe Nervosität auf die Gastgeberseite. Gut für Susanne. Während der Ballwechsel herrschte absolute Stille in der Halle. Die Gegnerin wurde bei jeder möglichen Pause gecoacht und aufgebaut, ihr Spiel wurde zeitweise besser. Überwinden konnte sie den Druck nicht, und Susanne genügte ein konzentrierter, solider Stil, um beide Sätze nach Hause zu bringen.

Die Katzwanger Erste konnte einen Punkt feiern und den Abend beim gemeinsamen Essen mit fast vollständiger Mannschaft und guter Laune ausklingen lassen.